

**Dr. h.c. CHARLOTTE KNOBLOCH**

Präsidentin der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern  
Vizepräsidentin des Jüdischen Weltkongresses  
bis November 2010 Präsidentin des Zentralrats der Juden in Deutschland



## **PRESSEMITTEILUNG**

München, 19.3.2012

### **Schießerei vor einer jüdischen Schule in Toulouse – Knobloch erschüttert über „entsetzliches Verbrechen“**

Ein Unbekannter hat am 19.3.2012 vor einer jüdischen Schule in der südfranzösischen Stadt Toulouse mehrere Menschen getötet oder verletzt. In einer ersten Reaktion sagte Charlotte Knobloch: „Ich bin zutiefst erschüttert und entsetzt. Dieser Angriff auf arglose Kinder ist abscheulich und zeugt von größter Unmenschlichkeit. Mein tiefes Mitgefühl gilt den Familien und Freunden der Opfer dieses heimtückischen Verbrechens.“

Knobloch: „Ich erwarte eine lückenlose Aufklärung. Sollte sich ein rassistischer, antisemitischer oder in welcher Form auch immer rechtsextremistischer Hintergrund dieser Tat bewahrheiten, wäre das ein neuer tragischer Höhepunkt menschenverachtender Exzesse in Europa. In Deutschland ist das Thema Rechtsextremismus seit den jüngsten Enthüllungen neonazistischer Tattaten wieder stärker in den Fokus der öffentlichen Diskussion gerückt. Es ist an der Zeit, dieses Thema in ganz Europa – zumindest in der Europäischen Union – wieder stärker und nachhaltiger zu diskutieren. Das stünde nicht nur den französischen Wahlkämpfern gut zu Gesicht, sondern wäre für die politische Kultur in der gesamten EU ein wichtiges Signal der Ehrlichkeit und der Verantwortung für ein liberales und friedliches Gemeinwesen.“

**Ansprechpartner für Medienvertreter:**

**Aaron Buck**, Pressereferent der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern K.d.ö.R.,  
St.-Jakobs-Platz 18, 80331 München, Tel.: +49 (0)89 20 24 00 – 116, Fax: +49 (0)89 20 24 00 – 216,  
E-Mail: [aaron.buck@ikg-m.de](mailto:aaron.buck@ikg-m.de), Internet: [www.ikg-muenchen.de](http://www.ikg-muenchen.de)